

Münzkabinett

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht des Historischen Museums in Bern**

Band (Jahr): - **(1915)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Münzkabinett.

Der Zuwachs stellt sich folgendermassen dar:

Schweizerische Münzen	137	(27)
Schweizerische Medaillen	93	(9)
	<u>230</u>	<u>(36)</u>

Die in Klammer gesetzten Zahlen bedeuten Geschenke.

Bei der Münzsammlung ist ein Eingang durch Tausch, bei der Medaillensammlung ein solcher durch Depositum zu erwähnen. Von den 137 Münzen entfallen 25, von den 93 Medaillen ebenfalls 25 auf Bern. Die Abteilung der Bernermünzen hat sich somit in den letzten sechs Jahren um 209 Stücke, die der Bernermedaillen um 169 Stücke vermehrt, und wir dürfen sagen, dass dieser Zuwachs nicht nur nach der Zahl, sondern auch im Hinblick auf den innern Wert ein erfreulicher ist und dass wir, was den Bestand von Berner Münzen und Medaillen anbetrifft, den Vergleich mit der berühmten Lohner'schen Sammlung im Museum von Winterthur nicht mehr zu scheuen haben. Den wenigen Seltenheiten, die dort vertreten sind und hier fehlen, steht eine ungleich grössere Zahl von Stücken gegenüber, die nur in unserem Münzkabinett vorhanden sind. Es sind nun gerade 50 Jahre her, dass jene Sammlung Bern verloren ging.¹⁾ Ein Glück wenigstens, dass sie nicht in alle Winde zerstreut worden ist, sondern der Schweiz in gesichertem öffentlichem Besitze erhalten bleibt.

Als das bedeutendste Stück der Neuerwerbungen nennen wir den Goldabschlag des Berner Kreuzers von 1596. Es ist das Exemplar,



welches E. Demole in der *Revue Suisse de Numismatique*²⁾ zum ersten Male publiziert hat. Aus der Sammlung Henrioud in Yverdon, wo es sich damals befand, ging es in den Besitz von Herrn F. Blatter über,

¹⁾ Vergl. Imhoof-Blumer, Curriculum vitae einer Sammlung. *Revue suisse de Numismatique* Bd. XVIII, S. 85.

²⁾ Bd. XVI, S. 182 und Nachtrag Bd. XX, S. 160. Das Klischee wurde uns von der Redaktion der *Revue* gütigst zur Verfügung gestellt.

von dem wir es tauschweise erwarben. Der Kreuzer dieses Jahres ist bis jetzt unbekannt. Ob der Stempel bei der Prägung der Goldprobe zu Grunde ging oder aus einer andern Ursache nicht mehr zur Verwendung gelangte, entzieht sich unserer Kenntnis.

Bei den Medaillen verzeichnen wir als erwünschte Erwerbung die goldene Medaille Academia bernensis, welche nach der gravierten Inschrift 1847 an J. Desvoignes, stud. juris, verliehen worden war. Ein kleines G auf dem Avers weist die Medaille als Arbeit des Stempelschneiders Gruner aus.

Eine Anerkennungsmedaille anderer Art ist die in der Silberkammer aufbewahrte schwere goldene Nobelpreismedaille, welche unserem verstorbenen Präsidenten, Herrn Regierungsrat Dr. A. Gobat für seine Friedensbestrebungen verliehen worden war.¹⁾ Die Schauseite zeigt den markigen Profilkopf Alfred Nobels, während auf der Rückseite drei sich umschlingende Männer dargestellt sind, und in der Inschrift «Pro pace et fraternitate gentium» die Leistungen charakterisiert werden, für welche die Medaille verliehen wird. Auf dem Rande ist die Widmung Parlamentum Norwegiae Alberto Gobat MCMII eingraviert. Wir sind den Erben des Herrn Gobat zu Dank verpflichtet, dass sie uns das prachtvolle Stück zur Aufbewahrung anvertraut haben.

Dank dem Entgegenkommen der schweizerischen Nationalbank und dem Eingreifen einiger Freunde des Museums konnten wir uns als prachtvolles Schaustück die grosse goldene Münsterbaumedaille von Homberg sichern und vor dem Einschmelzen retten. Es ist das einzige in Gold geprägte Exemplar und wurde laut gütiger Mitteilung des Herrn Homberg auf Bestellung angefertigt.

Die Sammlung von Bildnismedaillen ist durch die Plaketten der Berner Professoren Kocher, Langhans und Weese, alle drei von K. Hännly, vermehrt worden.

Mit besonderer Freude gedenken wir an dieser Stelle noch der schönen Gabe der Herren Huguenin frères in Le Locle, welche uns eine stattliche Zahl ihrer Medaillen in prächtigen Exemplaren zugewiesen haben. Nachdem wir vor einigen Jahren der Firma Holy frères in St. Immer unsern Dank für ihr Medaillenwerk aussprechen durften, ist es uns doppelt angenehm, nun auch die Arbeiten der bekannten Neuenburger Firma in annähernder Vollzähligkeit zu besitzen.

¹⁾ Über Alfred Nobel und die Nobelpreismedaillen vgl. Dunant, Alfred Nobel et les prix Nobel. Revue suisse de Numismatique. Bd. XVIII, S. 143 ff.

Zuwachsverzeichnis.

I. Schweizerische Münzsammlung.

a) Münzen.

Geschenke.

Schweizerische Eidgenossenschaft: Prägungen von 1914: 10, 5, 2,
1 Rappen. *Eidg. Münze.*

Bern: Dicken o. J. (3 Var.)

Dicken 1620.

$\frac{1}{4}$ Taler 1758, 1759, 1797 (zum Austausch).

20 Kreuzer 1658, 1755.

10 Kreuzer 1787, 1797 (zum Austausch).

Batzen o. J., 1620, 1794.

Plappart zu 24 Heller o. J. (3 Var.).

Plappart zu 15 Heller o. J. *Bürgergemeinde Bern.*

Solothurn: $\frac{1}{2}$ Batzen 1551.

Kreuzer 1567.

Vierer 1549. *Bürgergemeinde Bern.*

Basel: Doppel-Assis 1638. *Bürgergemeinde Bern.*

Bistum Basel: Doppelbatzen 1624. *Bürgergemeinde Bern.*

Ankäufe.

Schweizerische Eidgenossenschaft: Prägungen 1914: 20, 10, 2, 1, $\frac{1}{2}$
Franken.

Bern: 20 Kreuzer 1656.

$2\frac{1}{2}$ Batzen 1826 (2 Var.).

Kreuzer 1561, 1562, 1565 (2 Var.).

Zürich: 10 Schilling 1809.

Batzen 1623, 1640.

Schilling o. J. 1725, 1739, 1747.

Angster o. J. (5 Var.).

Rappen o. J. (5 Var.).

Brakteat (2 Var.).

Luzern: Schilling 1638, 1647 (2 Var.), 1795.

Schwyz: Batzen 1623.

$\frac{2}{3}$ Batzen 1810, 1811.

Schilling 1653.

2 Rappen 1813, 1815, 1845.

Rappen 1797, 1815 (2 Var.), 1846.

Angster 1843.

Obwalden: Rappen o. J.

Zug: Batzen 1622.

Freiburg: 14 Kreuzer 1787.

7 Kreuzer 1794.

Batzen 1548, 1810, 1811.

- $\frac{1}{2}$ Batzen 1789, 1793.
 Kreuzer 1769.
- Solothurn: Dicken o. J.
 Batzen 1642, 1787, 1809.
 $\frac{1}{2}$ Batzen 1760.
 Brakteat.
- Basel: Doppel-Assis 1624.
- Schaffhausen: Groschen o. J.
- Appenzell A. Rh.: Batzen 1808.
- St. Gallen, Kanton: Batzen 1810, 1811.
 $\frac{1}{2}$ Batzen 1812.
- St. Gallen Stadt: Plappart o. J.
 Groschen 1568.
 2 Kreuzer 1715.
- Graubünden, Stadt Chur: Groschen 1733, 1735.
- Haldenstein: Bluzger 1725, 1728.
- Aargau, Kanton: Batzen 1810, 1811, 1826.
 $2\frac{1}{2}$ Rappen 1831.
 2 Rappen 1816.
- Laufenburg: Brakteat (4 Var.).
- Tessin: 6 Denari 1841.
 3 Denari 1814.
 3 Soldi 1835.
- Waadt: 5 Batzen 1827.
 Batzen 1810, 1813.
- Neuenburg: Batzen 1808.
 $\frac{1}{2}$ Batzen 1793, 1808.
 Kreuzer 1807.
- Genf: 15 Sols 1794.
 6 Sols 1795, 1797.
 3 Sols 1776.
 1 Sol 6 Den. 1795.
 Sol 1622.
 9 Deniers 1634.
 6 Deniers 1795.
- Bistum Basel: Schilling 1717, 1718.
- Bistum Chur: Bluzger 1765.
- Bistum Sitten: 12 Kreuzer 1777.
- Bistum Konstanz: Brakteat.
- Durch Tausch erworben.
- Bern: Kreuzer 1596. Goldabschlag. *Bürgergemeinde Bern.*

b) Medaillen.

Geschenke.

- Belohnungsmedaille «Treue und Ehre» 1792. Zinn. *Bürgergemeinde Bern*.
 Murtenfeier, von Durussel. S. *Bürgergemeinde Bern*.
 Murtenfeier, mit Bubenberg. S. *Bürgergemeinde Bern*.
 Murtenfeier, von Durussel. Br. verg. *Hr. F. Blatter in Bern*.
 VI. Saekularfeier 1891. Al. *Hr. F. Blatter in Bern*.
 Schillerfeier 1905, von M. & W., Stuttg. Br. vers. *Bürgergemeinde Bern*.
 Wilhelm Tell. Plakette von M. & W., Stuttg. Br. vers. *Bürgergemeinde Bern*.
 Rütlichwur. Plakette von M. & W. Stuttg. Br. vers. *Bürgergemeinde Bern*.
 Morgarten 1315—1915, von Huguenin frères. Br. geh.*
 Fortifications 1914—1915, von Huguenin frères. Plakette. Br. geh.*
 In periculo fratres 1914, von Huguenin frères. Plakette Br.*
 Grenzbesetzung. Weihnachten 1914, von Huguenin frères. Plakette. Br. geh.*
 Grenzbesetzung 1914, von Huguenin frères. Plakette. Br. gross und klein.*
 Hauenstein-Basistunnel, Durchschlag, von Huguenin frères. Br. vers.*
 Schweizerischer Radfahrerbund, von Huguenin frères. Br.*
 Championnats suisses de Boxe 1914, von Huguenin frères. Plakette. Br. vers.*
 Bern: Academia bernensis, mit graviertes Widmung. G. *Bürgergemeinde Bern*.
 Steinhauer-Bruderschaft Bern, von Grahner. Zinn. *Hr. F. Blatter in Bern*.
 Münsterbaumedaille von Homberg, G. Geschenk der HH. *F. Blatter, E. Davinet, O. Hahn, Dr. A. v. Ins, Ch. Montandon, A. Pochon-Demme, F. Traffelet, Dr. R. Wegeli, Dr. F. E. Welti und der Numismatischen Gesellschaft in Bern*.
 Moutier-Granges. Société Franco-Suisse de Construction 1911—1915, von Huguenin frères. Br.*
 Offiziersfest in Langenthal 1822. Br. *Bürgergemeinde Bern*.
 Eidg. Schützenfest 1885, von Durussel. Zinn. *Hr. F. Blatter in Bern*.
 Eidg. Turnfest in Biel 1869. Weissmetall. *Hr. F. Blatter in Bern*.
 Eidg. Turnfest in Bern 1876. Zinn. *Hr. F. Blatter in Bern*.
 Schweizer. Meisterschaftsregatta Thun 1914, von Huguenin frères. Br.*
 Kantonschützenfest Interlaken 1873. Zinn, geh. und Weissmetall verg. *Hr. F. Blatter in Bern*.
 Kantonschützenfest Burgdorf 1875. Zinn, geh. *Hr. F. Blatter in Bern*.
 Kantonschützenfest Thun 1877, von Theiler. Zinn, geh. *Hr. F. Blatter in Bern*.
 Kantonschützenfest Thun 1877. Messingverg. geh. *Hr. F. Blatter in Bern*.
 Kantonschützenfest Interlaken 1880. Al. *Hr. F. Blatter in Bern*.
 Kantonschützenfest Interlaken 1888. Messing. *Hr. F. Blatter in Bern*.
 Kantonalgesangfest Bern 1881. Zinn. *Hr. F. Blatter in Bern*.

* Geschenk der Herren Huguenin frères in Le Locle.

- Zürich: Unruhen 1803. Zinn. *Hr. F. Blatter in Bern.*
 Schweiz. Landesausstellung 1883, von Jaeckle. Zinn. *Hr. F. Blatter in Bern.*
 Hundeaussstellung 1881. S. *Bürgergemeinde Bern.*
 Gordon-Bennet 1909, von Huguenin frères. Br.*
 Eidg. Schützenfest 1859, von Drentwett. Zinn. *Hr. F. Blatter in Bern.*
 Eidg. Schützenfest 1872. Weissmetall. *Hr. F. Blatter in Bern.*
 Freischiessen 1892. S. *Bürgergemeinde Bern.*
- Luzern: Schweiz. Landwirtschaftliche Ausstellung 1881. Zinn. *Hr. F. Blatter in Bern.*
- Uri: Altdorf. Telldenkmal. S. *Bürgergemeinde Bern.*
- Schwyz: Eidg. Schützenfest 1867. Zinn. Grosse und kleine Medaille. *Hr. F. Blatter in Bern.*
 Einsiedeln. Millenarium 1861. Zinn. *Hr. F. Blatter in Bern.*
- Zug: Eidg. Schützenfest 1869. Zinn. 2 Var. *Hr. F. Blatter in Bern.*
- Freiburg: Romont. Fête cantonale de Gymnastique 1913, von Huguenin frères. Br.*
- Solothurn: Eidg. Schützenfest 1840. S. *Hr. F. Blatter in Bern*
 Kantonschützenfest 1890. S. *Bürgergemeinde Bern.*
- St. Gallen: Eidg. Schützenfest 1874. Zinn. *Hr. F. Blatter Bern.*
- Tessin: Chiasso. Croce verde 1913 von Huguenin frères. Br. geh.*
- Waadt: Vevey. Exposition suisse d'aviculture 1909, von Huguenin frères. Br. vers.*
 Lausanne. VIII Exposition suisse d'agriculture 1910, von Huguenin frères. Br. vers.*
 Société d'horticulture, von Durussel. S. *Bürgergemeinde Bern.*
 Société vaudoise d'aviculture. Maison Bovy. S. *Bürgergemeinde Bern.*
 Eidg. Schützenfest in Lausanne 1876, von Theiler. Zinn.
 von Drentwett, deutsch. Zinn.
 von Drentwett, französisch. Zinn.
 von Magnenat, Zinn.
 von Durussel, gross. Zinn.
 von Durussel, klein. Zinn.
Hr. F. Blatter in Bern.
 Vevey. Velo-Club 1890, von Durussel. S. *Bürgergemeinde Bern.*
- Neuenburg: Neuchâtel. Tir cantonal neuchâtelois 1886, von Durussel. S. *Bürgergemeinde Bern.*
 Neuchâtel. Caisse d'épargne. Centenaire 1912, von Huguenin frères. Br.*
 Le Locle. Zenith, von Huguenin frères. Br. Plakette.*
 Syndicat Franco-Suisse des Fonderies de laiton, 25^e anniversaire 1912, von Huguenin frères. Br. vers.*

* Geschenk der Herren Huguenin frères in Le Locle.

- Genf: Société d'horticulture, von Bovet. S. verg. *Bürgergemeinde Bern*.
 Tir national 1864, von A. Bovy. Br. *Hr. F. Blatter in Bern*.
 Eidg. Schützenfest 1887. Zinn. *Hr. F. Blatter in Bern*.
 Grand tir de l'exposition nationale 1896, von H. Bovy. Br. *Bürger-
 gemeinde Bern*
- General Sports Club Alexandrie 1910, von Huguenin frères. Br. geh.*
 Berliner Sport-Club, von Huguenin frères. Br. Plakette. 2 Grössen.*
 Jeux olympiques. XX^e anniversaire du rétablissement 1914, von Huguenin
 frères. Br.*
 Reims 1914. von Huguenin frères. Br. Plakette.*

Bildnismedaillen.

- Hornung, Joseph, von Richard. Br. *Bürgergemeinde Bern*.
 Kocher, Theodor, von Hänny. 2 Plaketten und 1 Medaille. Br. *Bürgerge-
 meinde Bern*.
 Langhans, Theodor, von Hänny. Plakette. Br. *Hr. Bildhauer K. Hänny in Bern*.
 Weese, Arthur, von Hänny. Br. *Hr. Prof. Dr. A. Weese in Bern*.

Depositien.

- Nobelpreismedaille von Vigeland mit gravierter Widmung. G. *Erbschaft von
 Herrn Regierungsrat Dr. A. Gobat †*.

Ankäufe.

- Mobilisation 1914, von Frei. S.
 Grenzbesetzung 1914, von Huguenin. Br.
 Grenzbesetzung 1914, von Holy frères. Br.
 Bern: Psalmenpfennig 1707. S.
 Schwingfest «d'Emmethaler heis». S.

Bildnismedaillen.

- Audéoud, Oberst, von Huguenin frères. S. und Br.
 Wille, Ulrich, von Holy frères. S.
 Wille, Ulrich, von Huguenin frères. S.

* Geschenk der Herren Huguenin frères in Le Locle.